

## Schlüsselerlebnisse

(Text und Foto: Renate Kunze)

Wer kennt sie nicht,  
die gravierenden Erkenntnisse,  
die bahnbrechenden Einsichten,  
die grundlegenden Veränderungen von Lebenssituationen!?

Nach langem, scheinbar ausweglosem Suchen und Fragen, Hoffen und Bangen –  
plötzlich der Durchbruch!

Enge weitet sich, neue Perspektiven tun sich auf.

Grundlegender Wandel der Lebensverhältnisse.

Altes ist vergangen – Neues beginnt.

„Du, Herr, stellst meine Füße auf weiten Raum...“ (Psalm 31,8)

Neue Sicht, weiter Raum – auch neue Aufgaben, erweiterte Verantwortung.

Nimm sie an, die neue Zeit.

Mach was aus den neuen Möglichkeiten.

Übernimm Verantwortung!

Setze dich ein mit all deiner Kraft, mit all deinen Fähigkeiten und Fertigkeiten,  
die Frohe Botschaft von der Liebe Gottes in die Welt zu tragen.

Halte dich nicht auf bei und mit unnötigem Tand der Welt.

Konzentriere dich auf das Wesentliche!

Berufe dich nicht auf deine eigene Stärke, auf deine eigene Macht und Schaffenskraft.

Bekenne mit Petrus: „Du bist der Messias, der Sohn des lebendigen Gottes.“ (Mt 16,16)

Höre zusammen mit Petrus auf Jesu Wort:

„Du bist Petrus, der Fels, und auf diesen Felsen will ich meine Gemeinde bauen.“ (Mt 16,18)

Sei auch du ein Teil dieses Felsens, dieses tragfähigen Grundes,  
auf dem die Gemeinde Jesu entstehen kann  
und lebendiges Zeugnis gibt vom allmächtigen Gott.

Nimm an, den Auftrag des Herrn!

„Ich werde dir die Schlüssel des Himmelreichs geben.“ (Mt 16,19)

Nimm an, diese große Aufgabe mit all ihren Möglichkeiten, Gutes zu wirken.

Nimm an, die Verantwortung, Menschen den Zugang zu Gott, zu Seinem Reich zu ebnen.

Nimm an, den Auftrag des Herrn!

Welch große Aufgabe! Welch große Verantwortung!

Ruf, Berufung

für Petrus, und auch für uns – für dich und mich.

Ruf, Berufung in den Dienst des Herrn!

Ob wir – du und ich – dieser großen Herausforderung gewachsen sind?

Sei getrost, wir müssen nicht groß und stark sein; Vertrauen allein genügt.

Vertrauen und der aufrichtige Wunsch:

„Herr, lass mich immer mit dir gehn,

lass mich deinen Willen sehn.

Herr, lass mich dein Wort verstehn.

Steh mir bei, o mein Herr, mach mich treu.“

<https://www.youtube.com/watch?v=7mJBhffK7mg>

